Zeitschrift: Schweizerische Taubstummen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme
Band: 2 (1908)
Heft: 13

Artikel: Zum VII. deutschen Taubstummenkongress in München [Fortsetzung]
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-923220

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schlecht nicht recht machen; er kann das Böse nicht gutheißen. Die Lehrer meinen es nur gut mit den Taubstummen.

Suchet euch eure Freunde unter Euresgleichen, d. h unter euren Schicksalsgenossen, aber seid vorsichtig in der Wahl derselben:

Ein getreues Herz zu wissen
Ist des höchsten Schatzes Preis,
Der ist selig zu begrüßen,
Der ein solches Herze weiß. Roll. (Gmünd).

Zum VII. deutschen Taubstummenkongreß in München.

Als Nachtrag wird öffentlich zur allgemeinen Kenntnis gebracht: Montag, den 17. August, mittags 1 Uhr, ist offiziell der Schluß des Kongresses. Es soll gleich darauf ein gemeinschaftlicher Ausflug angetreten werden nach dem Starnbergersee, einem der schönsten Ausflugspunkte. Mit der Eisenbahn sind 21 km zu fahren, und wird bei genügender Beteiligung ein Extrazug zur Verfügung gestellt. Gleich bei Ankunft in Starnberg wird das Dampfboot bestiegen, um eine Rundfahrt auf dem See zu machen; die Fahrt geht vorbei an Pöcking, Tutzing (Bierbrauerei), Bernried (mit großem Park), Sershaupt (am Ende des Sees), zurück nach Ambach, Ammerland, Leoni (mit dem berühmten Bismarckturm auf der Rottmannshöhe) und Schloß Berg, wo bekanntlich König Ludwig II. einen tragischen Tod fand. Die Fahrt ist nur für Festteilnehmer und im Preise von Mk. 2. 80 gültig.

Ferner bringt der Ausschuß des Kongresses folgende Mitteilung zur Veröffentlichung. Auf dem hiesigen Ausstellungsplatz werden die beiden Fußballvereine der Taubstummen aus Wien uud Stettin einen Wettkampf am Sonntag, den 16. August zum Austrag bringen; darauf wird der Berliner Fußballverein folgen; dessen Gegner ist noch nicht genannt. Mit Freude begrüßt der Kongreß diese edlen und kraftvollen Sportbestrebungen; sie werdeu nicht verfehlen, einen großen Reiz auf unsere Schicksalsgenossen auszuüben.

Aus der Taubstummenwelt

Am 1. Juni fand in der Knaben-Taubstummenanstalt zu Münchenbuchsee und am 15. Juni in der Mädchen-Taubstummenanstalt zu Wabern ein wohlgelungenes, öffentliches Examen statt. Besonderes ist hierüber nicht zu berichten. Wir gönnen Lehrern und Schülern die wohlverdienten Ferien. Gern hätte ich etwas über Schwachsinnige aus dem in Wabern verlesenen Jahresbericht gebracht und besprochen, aber dies müßte in einem Lehrerblatt geschehen.